

Louisa Baronesse von
Freytag Löringhoff



Friede den
Hütten –
Krieg den
Palästen!

Internationalistische Liste

MLPD

www.inter-liste.de





Aktive Jugendarbeit beim jährlichen Sommercamp des REBELL



Meine Name ist Louisa von Freytag Löringhoff

und ich bin 27 Jahre alt, studiere Konferenzdolmetschen Arabisch und arbeite im Supermarkt an der Kasse zur Finanzierung meines Studiums.

Als ich vor einigen Jahren politisch aktiv geworden bin, wollte ich mich für eine Zukunft für die Jugend ohne Sexismus, Rassismus, Umweltzerstörung, Ausbeutung und Unterdrückung einsetzen. Ich habe nach und nach erkannt, dass diese Zukunft nur der echte Sozialismus sein kann! Der Antikommunismus will die Diskussion darüber aber unterdrücken und ein Angstgefühl erzeugen. Das merke ich auch an der Universität. Viele Studenten fragen sich,

wie es weitergehen soll, aber an der Uni darf es „keine parteipolitische Betätigung“ geben! Das akzeptiere ich



Aktion gegen Faschist Höcke mit REBELL in Gera

nicht. Für freie politische Betätigung an Schulen und Hochschulen auf antifaschistischer Grundlage! Kommt zum studentenpolitischen Ratschlag am 20. November!

Ich bin im REBELL, weil die internationale Solidarität mir wichtig ist. Egal ob Ausbeutung der Arbeiter in Deutschland oder imperialistische Kriege, die Menschen zur Flucht zwingen, das Problem ist das gleiche: der Kapitalismus! Die AfD versucht, mit der Flüchtlingsfrage Spaltung zu betreiben und steht auf der Seite der Ausbeuter und Unterdrücker, nicht auf der „des kleinen Mannes“! Im REBELL habe ich gelernt, was echter Zusammenhalt bedeutet. Ich liebe die gemeinsamen Liederabende mit antifaschistischen und Arbeiterliedern, die mich angespornt haben, Gitarre spielen zu lernen.

Viele Leute haben zu Recht die Schnauze voll von den bürgerlichen Parteien. Es ist egal, wen man wählt, letztlich stehen sie für dieses System – die einen offener, die anderen versteckter – und machen Politik für die Großkonzerne. Während die bürgerlichen Politiker um die 10000 Euro für ihren Sitz im Parlament einstecken, habe ich mich auf unsere Kandidatengrundsätze verpflichtet! Dazu gehört unter anderem, nicht mehr als einen durchschnittlichen Arbeiterlohn zu bekommen. Ich möchte die Interessen der Arbeiter, Frauen und Jugendlichen ins Parlament einbringen und alle dazu motivieren: **werdet selbst aktiv, nur dann können wir was verändern!**

Als Angehörige einer ehemaligen Adelsfamilie sage ich: **Die Zukunft gehört der Arbeiterklasse! Jeder fortschrittliche Mensch muss sich mit den Arbeitern verbinden** – auch (oder gerade), wer so einen Nachnamen hat!



Besuch bei meiner Schwester in Taiwan



Einsatz bei Siemens in Erfurt

Wie funktioniert Briefwahl?

Mit Personalausweis und Wahlbenachrichtigung im Wahlamt/Rathaus vor dem Wahltermin wählen gehen. Oder: Stimmzettel mit der Wahlbenachrichtigung per Post oder mündlich beantragen, und portofrei abschicken.

Spendenaufwurf und Konto

Unser Wahlkampf finanziert, sich vollständig aus Spenden

MLPD

IBAN: DE76 4306 0967

4053 3530 00

Stichwort: Wahlkampf

InterListe MLPD

www.mlpd.de // www.inter-liste.de



Tägliche Nachrichten:
www.rf-news.de
Das theoretische Organ
der MLPD:
www.revolutionaerer-weg.de

info@mlpd.de
info@inter-buendnis.de

Kontakt:
Louisa von Freytag
Lörlinghoff
erfurt@mlpd.de
www.rebell.info
Instagram: [louisavfreytag](https://www.instagram.com/louisavfreytag)

Louisa begeistert durch ihre offene vorbehaltlose Art auf Menschen zuzugehen. Dabei liegt es ihr besonders am Herzen, Jugendliche dafür zu gewinnen, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen, sich einzumischen und selber aktiv werden. Der Kontakt zu Arbeitern ist ihr wichtig. Diszipliniert steht sie oft in aller Frühe am Tor, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie kann gut zuhören und ist bereit, sich mit der Meinung und den Anliegen der Arbeiter auseinanderzusetzen und von ihnen zu lernen. Junge Politikerinnen dieser Art können wir noch viele gebrauchen. Ich wünsche ihr viel Erfolg!



ELKE PREETORIUS AUS LEIPZIG

Ich bin Anas aus Syrien und seit 6 Jahren in Deutschland. Zuerst war es sehr schwer, ich konnte gar kein Deutsch. Louisa hat mir Deutsch beigebracht und ich ihr Arabisch. Sie hat mir geholfen, eine Wohnung zu finden und meine Frau und Kinder nach Deutschland in Sicherheit zu bringen. Das vermesse ich nicht und sie hat einen großen Platz in meinem Herzen. Danke!



ANAS NAQAWA (SYRER)
AUS GÖTTINGEN

Louisa ist eine engagierte und motivierte Kommilitonin. Sie steht immer für ihre Überzeugungen und Lebensphilosophie ein. Louisa hat Mut, ihre Meinung klar und deutlich zu machen. Sie ist eine der wenigen Menschen, die ich kenne, mit denen ich gerne über komplizierte Themen und Sachverhalte, wie zum Beispiel den palästinensischen Befreiungskampf, diskutieren und reden kann, weil sie verständnisvoll und offen sowohl für Kritik sowie für Lob ist.



JAKOB VALENTA (PALÄSTINENSER)
AUS LEIPZIG